



Final Report Outgoing

Gastuniversität Universität:	Universidad Nacional de Colombia, Bogota
Stadt / Land:	Bogota, Kolumbien
Aufenthaltssemester:	Sommersemester 2020/Term 1 2020
Studienrichtung an der Gastuniversität:	Artes plásticas
Studienrichtung an der KUNI:	Malerei und Graphik

Reflektion über das Studium:

Lehrveranstaltungen, Sprache, Lehrende, Studierende, Auslandsbüro an der Gastuniversität

Leben im Gastland:

Kultur, Unterkunft, Öffentlicher Transport, Essen, Lebenskosten

Ich kam Anfang Februar 2020 nach Kolumbien. Aufgrund der Streiks gegen die Regierung war das vorherige Semester noch nicht abgeschlossen. Die Organisation einer Cédula extranjería, der Einschreibung auf der Universität hat die erste Woche gedauert. Wir hatten einen 2 wöchigen Intensivkurs in Spanisch an der Universität, der kostenlos war. Anfang März hatten dann die Klassen an der Universität begonnen. Da das Fakultätsgebäude der bildenden Kunst renoviert wird, sind die Kurse auf zwei Campus verteilt die 20 min zu Fuß auseinanderliegen. Der Hauptcampus der Unal ist wie eine kleine Universitätsstadt im Grünen. Es wurden Salsaklassen am Plaza Che angeboten. Die Studierenden habe ich als hilfsbereit erlebt. Auch das Auslandsbüro war immer unterstützend. Die Klassen sind zeitlich umfangreicher als in Linz, 5-6 Stunden wöchentlich. Daher wird empfohlen max. 4 Klassen zu belegen. Die Klassen sind auf spanisch. Nach 2 Wochen Unterricht, wurde aufgrund von Covid-19 die Universität geschlossen und die Klassen virtuell fortgeführt, was gut funktioniert hat. Ich habe mit einer Künstlerin in einem Haus gewohnt, wo ich ohne Probleme künstlerisch arbeiten konnte. Ich hatte mir ein Rad gekauft, was in Bogotá sehr zu empfehlen ist, außerdem konnte ich dadurch öffentliche Verkehrsmittel, die Transmilenio Busse, vermeiden. Die Lebenskosten sind viel günstiger, die Qualität des Obstes ist toll. Leider konnte ich nicht viel reisen.

